



Kurzentrum Rheinfelden “Sole uno“ Sanierung Innenbad

Nach einer Bauzeit von neun Monaten wurde planmässig das neue Innenbad in der Wellness-Welt sole uno in Betrieb genommen. Mit dem Projekt ist nun die vorerst letzte grosse Baumassnahme im sole uno abgeschlossen.

Im Zentrum des neuen Innenbades stehen das moderne Soleschwimmbecken und ein integriertes, leicht erhöhtes grosses Sole-Sprudelbecken in solebeständigem Edelstahl mit einer Gesamtwasserfläche von 288 m². Zahlreiche Sprudelliegen und -sitze, Effektsprudel und Massagedüsen laden zum Entspannen ein. Auch für das Schwimmen, für Wassergymnastik und für Wassertherapien steht ausreichend Platz zur Verfügung. Optisch verschönern eine wellenförmig abgehängte Holzdecke, schräge Wände in kräftigen Farben und eindrucksvolle Unterwasserlichteffekte den Innenbereich. Dadurch ist eine grosszügige Bade- und Wellnessinnenlandschaft entstanden. Zusätzliche Liegeflächen mit Blick in den Park und eine Saftbar runden das neue Angebot ab.

HK&T Kannewischer Ingenieurbüro AG, CH-6330 Cham-Zug

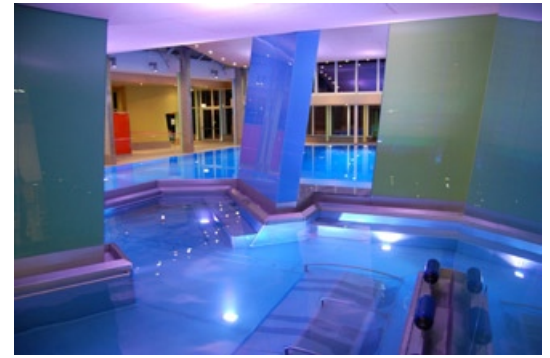
- Technische Planung für Heizung, Lüftung, Sanitär, Badewasseraufbereitung und Edelstahlbecken
- Fachbauleitung für Heizung, Lüftung, Sanitär, Badewasseraufbereitung und Edelstahlbecken



Projekt: Kurzentrum Rheinfelden -
Sanierung Innenbad

Planungsteam:

Bauherr: Bad Rheinfelden AG, 4310 Rheinfelden
Architekt: Roland Oberli, 4052 Basel
Generalplaner: Müller & Partner Architekten AG, 4310 Rheinfelden
H/L/S/BW/Becken: HK&T Kannewischer Ingenieurbüro AG, Cham-Zug
Elektro: Hefti Hess Martignoni AG, 5000 Aarau
Statik: Jauslin + Stebler Ingenieure AG, 4310 Rheinfelden



Beckenprogramm:

- Soleschwimmbecken	33° - 34° C	252.1 m ²
- Sprudelbecken	36° - 38° C	35.9 m ²
- Gesamtwasserfläche		288.0 m ²

Technische Daten:

- Heizung: Wärmeversorgung über bestehende Heizungsanlage. Transitleitungen wurden neu erstellt.
- Lüftungsanlagen: Anlage Schwimmhalle mit 19'000 m³/h (2. Geräteachse), Kanalnetz in der Schwimmhalle in Kunststoff, 1. Geräteachse für Erweiterungsbau bestehend mit 25'000 m³/h. Reines Zuluftgerät für Zuluft in Doppeldecke Schwimmhalle mit 2'000 m³/h. Neuer Monobloc für Anlage Garderobe (11'000 m³/h) mit WRG. Neuer Monobloc für Anlage Eingangshalle/Restaurant (6'500 m³/h) mit WRG und adiabatischer Kühlung. Lüftung Technik UG 2'500 m³/h.
- Sanitär: Anschluss an bestehendes Versorgungsnetz. Transitleitungen wurden neu erstellt. Dachwasser- und Druckluftleitungen mussten neu erstellt werden. Die Dampfleitungen für die bestehenden Dampfbäder wurden erneuert. CNS-Leitungssystem für Osmosewasser (Dampfgeneratoren und adiabatische Kühlung).
- Badewasser: Anlage 1: Flockung-Mehrschichtfiltration-Desinfektion mit Elektrochlor, 314 m³/h
System: geschlossene Unterdruckfilter
Anlage 2: Flockung-Mehrschichtfiltration-Desinfektion mit Elektrochlor, 84 m³/h
System: geschlossene Unterdruckfilter
Badebecken mit 3% Salzgehalt.
Auskleidung des bestehenden Multifunktionsbeckens mit PP-Platten.
- Edelstahlbecken: Solebecken mit Wand- und Boden- Massageeinrichtungen, hochliegende Rinne.
Sprudelbecken mit Sprudelliegen, Sprudelsitzen sowie Bodensprudel, offene Rinne.
Ausführung komplett in Stahl SMO 254.
Unterwasserbeleuchtung (Boden/Wände) in LED-RGB.



Planung: Mai 2009 - Februar 2010
Realisierung: März 2010 - November 2010

Gesamtkosten
(exkl. MWST): Fr. 9'500'000.-

